

Pressemitteilung von Montag, 24. April 2023 Stadt Hanau

Roter Teppich für die Märchen

Erstmals Aktionswochen in Hanau – Kindertheater im Rathaus und digitale Schnitzeljagd durch die Stadt

Hanau. Die Brüder-Grimm-Stadt Hanau rollt den Märchen ihrer berühmten Söhne einen roten Teppich aus: Vom 1. bis 22. Mai sollen die „Märchen-Aktionswochen“ mit Kindertheater, speziellen Aktionen und Veranstaltungen Lust auf die am 12. Mai beginnenden Brüder Grimm Festspiele machen.

Dabei startet die Hanau Marketing GmbH (HMG) mit Mitteln aus dem Förderprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" des Bundesbauministeriums auch ein besonderes Projekt, das Fans nicht nur in Hanau, sondern im ganzen Land animieren soll, sich mit dem Thema Märchen und der Geburtsstadt von Jacob und Wilhelm Grimm zu beschäftigen. "Scavenger Hunt", auf Deutsch "Schnitzeljagd", nennt sich das Angebot, das inzwischen eine Fangemeinde in ganz Deutschland hat und an der bisher über 7000 Teams bundesweit teilgenommen haben. Erstmals wird jetzt das Thema "Märchen" dabei im Mittelpunkt stehen. "Grimm HUnt" heißt das Projekt, in dem man mit einer Mischung aus Aktion und Antworten Punkte sammeln kann. Das Konzept hatte zu den Vorschlägen gehört, welche die HMG im Förderprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" des Bundesbauministeriums eingereicht hatte. Das Ministerium fördert neben der Sparkasse und den Stadtwerken Hanau das HMG-Programm "Hanau macht Lust", mit dem das Leben in der Stadt attraktiver gestaltet werden soll.

Die "Grimm HUnt", also die "Grimm-Schnitzeljagd", wird speziell auch vom Forum Hanau unterstützt und soll vom 1. bis 14. Mai die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die Fährte der Brüder Grimm, ihrer Märchen und ihrer Geburtsstadt locken. Punkte sammeln können Teams von zwei bis fünf Personen bei über 75 Fragen und Aufgaben. Dabei ist es manchmal hilfreich, aber keine Pflicht, auch mal vor Ort auf Schnitzeljagd zu gehen. Die Aufgaben werden am 1. Mai in der App veröffentlicht, wobei man alle beantworten und erfüllen kann, aber nicht muss. Die "Leistungsnachweise" müssen dort dann hochgeladen werden. Die Palette ist bunt: Sie reicht von speziellen Selfies über kreative Aktionen bis hin zu intensiven Recherchen oder zum Beispiel dem Backen eines Kuchens für das Ensemble der Festspiele. Dabei lernen die "Jäger" quasi nebenbei eine ganze Menge über die Märchen, aber auch über Hanau. Für jede erfüllte Aufgabe werden Punkte vergeben. Je mehr Aufgaben man erfüllt, desto größer werden die Chancen, einen der attraktiven Preise zu gewinnen, zum Beispiel einen VIP-Besuch für bis zu zehn Personen bei den Festspielen samt Catering-Paket.

"Die ‚Grimm-HUnt‘ ist eine ganz neue Form, auf die Stadt und die Festspiele aufmerksam zu machen und damit auch neue Zielgruppen zu erreichen", erklärt Daniel Freimuth, Operative Leitung HMG. Es sei ein Experiment und man setze dabei auch auf die wachsende "Scavenger"-Fangemeinde in Deutschland. Teilnehmen kann man durch Herunterladen der App "Scavenger Hunt DE" und der Auswahl der "Grimm HUnt". Alle Informationen gibt es unter www.grimmhunt.hanau.de.

Aber nicht nur digital, sondern auch ganz real kann man die Faszination der Märchen während der Aktionstage erleben. So gibt es vom 2. bis 6. Mai märchenhaftes Kindertheater im Foyer des Neustädter Rathauses. In unterschiedlichsten Formaten treffen hier nicht nur die sieben Geißlein am 4. Mai, sondern auch die drei Schweinchen am 2. Mai auf den Wolf. Im Rathaus gilt am 3. Mai zudem "Für Hund und Katz ist auch noch Platz", und am 5. Mai heißt es "Conni kommt". Den Abschluss der Kindertheatertage bildet am 6. Mai das

Maskottchen der Brüder Grimm Festspiele, das Einhorn, das diesmal allerdings schnell zum "NEINHorn" wird. Tickets gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen, allerdings sollte man sich beeilen: Einige Aufführungen sind bereits ausverkauft. Alle Infos zum Kindertheater findet man unter www.hanau-erleben.de.

Am Samstag, 6. Mai, geht es auch ansonsten in der Stadt märchenhaft zu. Das Einhorn als Maskottchen der Brüder Grimm Festspiele wird durch die Stadt bummeln und zweifellos vielgefragter Partner für Selfies sein. Zudem finden zahlreiche märchenhafte Aktionen in der ganzen City statt. Hautnah erleben können die Gäste an diesem Tag auch die Darstellerinnen und Darsteller der 39. Festspielsaison, die ab 15 Uhr eine Kostprobe der diesjährigen Inszenierung "Hase und Igel" in der Y-Gasse des Forum Hanau geben werden. Das Forum bietet zudem weitere märchenhafte Aktionen an. Zudem können die Kleinen vor dem KunstKaufLADEN Tacheles an der Nürnberger Straße an diesem Aktionstag märchenhaft basteln und malen. Im Tacheles werden auch Kostüme der Festspiele zu sehen sein. In den Straßen der Innenstadt sind zudem Figuren und Stelzenläufer unterwegs, an verschiedenen Stellen sorgen weitere Aktionen für Kurzweil.

Die diesjährigen Brüder Grimm Festspiele im Amphitheater beginnen am Freitag, 12. Mai, mit der Premiere des Musicals "Aschenputtel". Ab Samstag, 3. Juni, werden "Hase und Igel" um die Wette laufen, und ab Samstag, 10. Juni, wird "Hans im Glück" seinen ungewöhnlichen Weg gehen. In der Klassik-Reihe wird diesmal Molières "Tartuffe" aufgeführt, und in der Reihe "Junge Talente" gibt es in der Ruine der Wallonisch-Niederländischen Kirche ein Wiedersehen mit dem "kunstseidenen Mädchen". Wer sich gute Plätze für die verschiedenen Aufführungen sichern will, sollte sich sputen. Erfreulicherweise sind bereits viele Tickets für die bis zum 30. Juli andauernden Festspiele verkauft worden. Neben den Theateraufführungen gibt es auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Workshops, Vorträgen, Lesungen und der beliebten "Open Stage". Alle Infos zu Aufführungen, Darstellern und zum Vorverkauf gibt es unter www.festspiele-hanau.de.

Neu ist in diesem Jahr das "Brüder-Grimm-Gala-Konzert" am Montag, 22. Mai, 19.30 Uhr, das das krönende Ende der Aktionswochen markiert. Dabei treffen die Musikerinnen und Musiker der in Hanau beheimateten Neuen Frankfurter Philharmonie auf die Brüder Grimm Festspiele im Amphitheater. Geboten wird ein Abendprogramm, das Festspiel-Intendant Frank-Lorenz Engel und der Chefdirigent des Orchesters, Jens Troester, gemeinsam ausgewählt haben. Neben Hits, die aus aktuellen und früheren Produktionen der Festspiele stammen, gibt es klassische Werke, zum Beispiel von Humperdinck und Tschaikowsky, sowie Melodien aus Musicals wie "Cabaret" und "Les Miserables". Mit von der Partie sind Solisten aus dem Ensemble der Festspiele, moderiert wird die Gala von keinem Geringeren als Laith Al Deen, der schon oft bei seinen Konzerten im Amphitheater begeistert gefeiert wurde. Weitere Informationen und Tickets gibt es unter www.shooter.de.

Dieser Meldung sind folgende Medien zugeordnet:

Hanau, Märchenaktionswochen (Copyright: Stadt Hanau / Hanau Marketing GmbH)
https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=260029

Hanau, Märchenaktionswochen (Copyright: Stadt Hanau / Hanau Marketing GmbH)
https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=260030

Hanau, Märchenaktionswochen (Copyright: Stadt Hanau / Hanau Marketing GmbH)
https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=260031

Pressekontakt: Dominik Kuhn, Telefon 06181/ 18000 – 820

Kontaktdaten:
Hanau Marketing GmbH
Presse-Kontakt: Daniel Freimuth

Telefon: 06181/4289480
Am Markt 14-18
63450 Hanau